

774907-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauleistungen im Hochbau – Vergabe von TU-Leistungen Grundschule

Himmelpforten

OJ S 246/2024 18/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten

E-Mail: info@oldendorf-himmelpforten.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vergabe von TU-Leistungen Grundschule Himmelpforten

Beschreibung: Totalunternehmerleistungen zur Planung und Errichtung eines Erweiterungsbaus für die Grundschule Himmelpforten in Modulbauweise.

Kennung des Verfahrens: cfedd326-b6b1-4c17-9e53-481803dfe3af

Interne Kennung: DRESO_HH-2024-0059

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Poststraße 23

Stadt: Himmelpforten

Postleitzahl: 21709

Land, Gliederung (NUTS): Stade (DE939)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Bewerbungsformular und Bieterplattform: Zur Angabe der notwendigen Nachweise ist zwingend (Ausschlusskriterium) ein Bewerbungsformular zu verwenden, das auf der Bieterplattform heruntergeladen werden kann (Link: (BT-15) der Bekanntmachung). Der Zugang zur Bieterplattform ist uneingeschränkt möglich. Es wird jedoch die Registrierung empfohlen! Bitte beachten Sie, dass nicht auf der Vergabeplattform registrierte Bewerber nicht über die Änderungen der Vergabeunterlagen oder die Beantwortung der Bieterfragen informiert werden können. Für den Einsatz der Bieterplattform benötigen Sie einen aktuellen Browser (z.B. Internet Explorer ab Version 7 mit aktivierten

Cookies und aktuellem Java-Skript. Weiterhin muss ggf. das Up- und Downloaden von Dateien über das https-Protokoll von der Firewall gestattet sein. 2) Ausschlusskriterien 2a) Formale Ausschlusskriterien - Fristgerechter Eingang des Teilnahmeantrags (Frist siehe BT-1311 der Bekanntmachung) gem. § 57 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 3 VgV, - Vollständigkeit des Teilnahmeantrages. 2b) Gesetzliche Ausschlusskriterien: - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 2, 3 GWB ergänzt um § 6e EU Abs. 1 bis Abs. 4 VOB/A vorliegen (Gründe im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB bzw. § 6f EU VOB/A, - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB (Gründe im Zusammenhang mit Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben) ergänzt um § 6e EU Abs. 4 VOB/A, bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB bzw. § 6e EU Abs. 4 S. 2 VOB/A, - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB ergänzt um § 6e EU Abs. 6 VOB/A (Gründe im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenskonflikten oder beruflichem Fehlverhalten), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB bzw. § 6f EU VOB/A, - Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt gem. § 124 GWB, - Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/ 2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 / 576 des Rates vom 8. April 2022 2c) Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: - Eigenerklärung, dass als Berufsqualifikation der Beruf des Architekten gem. § 75 Abs. 1 und 2 VGV vorliegt. - Eigenerklärung, dass Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister vorhanden ist 2d) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: - Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 3 Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 3 Mio. EUR - Eigenerklärung, dass der durchschnittliche Gesamtjahresumsatz des Unternehmens in den Jahren 2021 bis 2023 für den Geschäftsbereich Bauunternehmen 5 Mio. € netto beträgt. - Eigenerklärung zur Zahlung des Mindestlohns nach § 4 Abs. 1 NTVerG 3) Bietergemeinschaften/Eignungsleihe/Unterauftragsvergabe: - Bietergemeinschaften geben eine gemeinsame Bewerbung ab. Geforderte Eigenerklärungen und/oder Nachweise sind für jedes Bietergemeinschaftsmitglied gesondert zu erklären und vorzulegen. Dazu sind die entsprechenden Seiten zu kopieren und kenntlich zu machen, von welchem Bietergemeinschaftsmitglied die/der Erklärung/Nachweis stammt. Ferner ist eine Bietergemeinschaftserklärung (Anlage T04 zum Teilnahmeantrag) abzugeben, in der auch der Vertreter der Bietergemeinschaft mit postalischer und elektronischer Adresse zu benennen ist, - Im Fall der Eignungsleihe oder beabsichtigter Unterauftragsvergabe sind die Leistungen im Nachunternehmerverzeichnis (Anlage T02 zum Teilnahmeantrag) zu benennen. Die geforderte Eigenerklärungen und/ oder Nachweise sind von dem dort benannten Eignungsverleiher/ Unterauftragnehmer vorzulegen. Der AG behält sich vor, einen Nachweis der Verfügbarkeit im Auftragsfall vor Auftragserteilung zu fordern. Auf §§ 43, 47 VgV wird verwiesen. Ferner ist eine Verpflichtungserklärung (Anlage T03 zum Teilnahmeantrag) abzugeben. 4) Fehlende Unterlagen Es wird darauf hingewiesen, dass der AG sich vorbehält, fehlende oder unvollständige Unterlagen und Angaben bei den Bietern im Rahmen des § 56 Abs. 2 bis 4 VgV nachzufordern. Der Bieter kann jedoch nicht darauf vertrauen. 5) Fragen Enthalten die Ihnen überlassenen Unterlagen nach Ihrer Auffassung Unklarheiten, so bitten wir Sie, uns unverzüglich darauf hinzuweisen. Hinweise und Fragen sind ausschließlich über die elektronische Vergabeplattform zu stellen. Die Antworten zu Fragen werden allen Bewerbern zeitgleich über die elektronische Vergabeplattform zugestellt. Fragen sind bis spätestens 07.01.2025 einzureichen. Später eingehende Fragen können im Hinblick auf die gebotene Gleichbehandlung aller Bewerber nicht beantwortet werden. 6) Referenzen Jede Referenz wird nur einmalig gewertet und kann nicht sowohl als Referenzobjekt 1 oder 2 und zusätzlich als Referenzobjekt 3 oder 4 eingereicht werden. Die Zuordnung der Referenzen ist deutlich zu

machen. 7) Anforderung an die Auftragsausführung Obwohl im Feld BT-743 die Elektronische Rechnungsstellung als erforderlich eingetragen ist, ist laut hiesiger Verordnung die elektronische Rechnung lediglich "zulässig" und gewünscht, jedoch nicht verpflichtend. 8) Bindefrist Der Auftraggeber behält sich die Verlängerung der Bindefrist vor. 9) Auswahl der Büros Die Bewerberauswahl in Stufe 1 erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. Zunächst wird a) geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. Anschließend wird; b) beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Schließlich wird; c) unter den Bewerbern anhand der Referenzen gem. Punkt BT-750 der EU-Auftragsbekanntmachung beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuftten Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren bereiligt werden soll. Sollten mehrere Bewerber dieselbe Punktzahl erzielen, erfolgt die Auswahl per Losziehung. 10) Vergabeverfahrensart Die Auftragswertschätzung des Auftraggebers unterschreitet den EU-Schwellenwert für Bauleistungen. Die EU-weite Bekanntmachung erfolgt somit freiwillig (§ 40 Abs. 4 VgV). Im Interesse eines größtmöglichen Wettbewerbs und der Transparenz wird das Vergabeverfahren in entsprechender Anwendung der Vorschriften über ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß § 119 Abs. 5 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und § 3 EU Nr. 3 VOB/A durchgeführt. Der 4. Teil des GWB (Kartellvergaberecht) ist einschließlich der dort genannten Rechtsschutzmöglichkeiten aufgrund der Unterschreitung des EU-Schwellenwertes nicht anwendbar. Durch freiwillige EU-Bekanntmachung und die Wahl der Verfahrensart wird keine rechtliche Bindungswirkung erzeugt. Es werden hierdurch keine subjektiven Rechte der am Verfahren teilnehmenden Unternehmen erzeugt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Vergabe von TU-Leistungen Grundschule Himmelpforten

Beschreibung: Die Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten plant den Neubau eines Klassenhauses der Grundschule Himmelpforten (nachfolgend "GSH") in der Poststraße 23, in 21709 Himmelpforten. Das Projektgebiet liegt in zentraler Ortslage umgeben von einem allgemeinen Wohngebiet und angrenzend an ein Kerngebiet. Bei der Schule handelt sich um eine Grundschule für 289 Schüler mit einem Gebäude aus dem Jahr 1988 und einer Erweiterung aus dem Jahr 1996. Die Maßnahmen des Projekts umfassen den Ersatzneubau eines Klassenhauses mit Mensa, den Rückbau des Gebäudes aus dem Jahr 1988 sowie die Herstellung der Freianlagen im Baufeld. Ausgehend von rund 950 m² Nutzfläche werden beim Neubau 10 Unterrichtsräume und eine Mensa geplant. Während der gesamten Bauzeit muss der Schulbetrieb prinzipiell vollständig und sicher erhalten bleiben. Diese zeitlichen und räumlichen Abhängigkeiten prägen das vorliegende Projekt GSH. Die bauliche Fertigstellung ist spätestens bis Juli 2026 geplant. Der Bieter hat dem Auftraggeber anzubieten, die Grundschule Himmelpforten bestehend aus dem Bestandsbau und dem Ersatzneubau nach den Vorgaben des Raumprogramms und der funktionalen Leistungsbeschreibung, zu planen sowie schlüsselfertig und betriebsbereit zu errichten. Die Herstellung der öffentlichen Erschließung bis zur Leitungsgrenze bzw. bis zum Medienanschlusspunkt, der Rückbau des Bestandsgebäudes und die Neugestaltung der Außenbereiche liegen im Leistungsumfang des Auftragnehmers. Lieferleistungen zur Möblierung (KG 600) und alle Maßnahmen die Umzüge betreffend erbringt der Auftraggeber. Weitere Informationen können Sie den Vergabeunterlagen entnehmen, insbesondere T-3-B-1_BQA_Planungs-,Bau-,Qualitäts- und_Ausstattungsbeschreibung.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Poststraße 23

Stadt: Himmelpforten

Postleitzahl: 21709

Land, Gliederung (NUTS): Stade (DE939)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 31/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung, dass als Berufsqualifikation der Beruf des Architekten gem. § 75 Abs. 1 und 2 VGV vorliegt. (Ausschluss bei Nichterfüllung) s. BT-300 / Punkt 2c, ergänzt durch Vergabeunterlagen - Eigenerklärung, dass Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister vorhanden ist - Eigenerklärung zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 3 Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 3 Mio. EUR (Ausschluss bei Nichterfüllung) s. BT-300 / Punkt 2d, ergänzt durch Vergabeunterlagen - Eigenerklärung, dass der durchschnittliche Gesamtjahresumsatz des Unternehmens in den Jahren 2021 bis 2023 für den Geschäftsbereich Bauunternehmen 5 Mio. € netto beträgt. (Ausschluss bei Nichterfüllung) s. BT-300 / Punkt 2d, ergänzt durch Vergabeunterlagen - Eigenerklärung zur Zahlung des Mindestlohns nach § 4 Abs. 1 NTVerG (Ausschluss bei Nichterfüllung) s. BT-300 / Punkt 2d, ergänzt durch Vergabeunterlagen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare frühere Aufträge. Es sind mindestens vier Referenzprojekte (Wichtung je Referenz: 25 %) anzugeben, die zu ihrer Berücksichtigung die nachfolgend konkretisierten Mindestanforderungen erfüllen müssen (je 15 %): Referenzobjekt 1 und 2: 1) TU-Projekt (mind. Generalplanung HOAI LPH 2-5) 2) Schulgebäude oder vergleichbare Nutzung mind. 1.000 m² BGF 3) im Zeitraum von 01.01.2013 bis 31.12.2024 fertig gestellt (Übergabe Nutzer fand statt) Referenzobjekt 3 und 4: 1) GU-Projekt (mind. Generalplanung HOAI ab LPH 5) 2) Schulgebäude oder vergleichbare Nutzung mind. 1.000 m² BGF 3) im Zeitraum von 01.01.2013 bis 31.12.2024 fertig gestellt (Übergabe Nutzer fand statt) Sofern der Bewerber mehr als 4 Referenzprojekte einreicht, wird der Auftraggeber im Rahmen der Eignungsprüfung auch die darüber hinaus eingereichten Referenzen berücksichtigen, sofern diese im Vordruck gem. T-1-1-4 Anlage T01 eingetragen sind. Im Rahmen der Auswahlentscheidung (Ermittlung der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber) wird der Auftraggeber nur die vier Referenzprojekte berücksichtigen, die anhand der definierten Auswahlkriterien (Anlage V02)

die höchste Punktzahl erreichen. Folgende Auswahlkriterien werden ausschließlich bewertet, wenn die oben aufgeführten Mindestanforderungen erfüllt sind: - vergleichbare Bauaufgabe (Unterkriterium: Schulbau im laufenden Betrieb) (Kriterium nicht erfüllt = 0 Punkte / Kriterium erfüllt = 4 Punkte) (5 %) - modulare Bauweise (Kriterium nicht erfüllt = 0 Punkte / Kriterium erfüllt = 4 Punkte) (5 %)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Lösungsvorschlags

Beschreibung: Architektur, Funktionalität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Lösungsvorschlags

Beschreibung: Optimierung der Bauzeit vor Ort

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 8

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Lösungsvorschlags

Beschreibung: Beschreibung und Qualität gewählte Materialien Fassade, Dach, Fenster, Türen, Qualitative Zusatzmaßnahmen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Projektteams

Beschreibung: Projektleiter Planungsphase

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 4

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Projektteams

Beschreibung: Projektleiter Bauphase

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 3

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Prozessqualität Projektabwicklung

Beschreibung: Mittelstandskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Prozessqualität Projektabwicklung

Beschreibung: Konzept Gebäudebetrieb

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Gesamtpreis für sämtliche Leistungen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939701bf67-5ca2861856ab8180

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.tender24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gem. VOB/A

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landkreis Stade

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Drees & Sommer SE

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Drees & Sommer SE

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten

Registrierungsnummer: t:0414420990

Postanschrift: Mittelweg 2

Stadt: Himmelpforten

Postleitzahl: 21709

Land, Gliederung (NUTS): Stade (DE939)

Land: Deutschland

E-Mail: info@oldendorf-himmelpforten.de

Telefon: +49 414420990

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE

Registrierungsnummer: t:04312000279617

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24118

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: julia.missfeldt@dreso.com

Telefon: +49 4312000279617

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE

Registrierungsnummer: T0431.200027.9617

Postanschrift: Koboldstraße 2

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24118

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: julia.missfeld@dreso.com

Telefon: +49 4312000279617

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Stade

Registrierungsnummer: t:04141120

Postanschrift: Am Sande 2

Stadt: Stade

Postleitzahl: 21682

Land, Gliederung (NUTS): Stade (DE939)

Land: Deutschland

E-Mail: info@landkreis-stade.de

Telefon: 04141 12-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

9bc41706-f7c6-452e-a654-d5194645dbfa-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

16.12.2024: Der Punkt BT-300 Zusätzliche Information wurde um die Erläuterungen zur Vergabeverfahrensart gem. Anlage T-1-1 Verfahrensbedingungen ergänzt. Daraus folgt, dass die Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren der Landkreis Stade ist.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Abschnittskennung: ORG-7004

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 18c146d4-7c49-4435-b52e-3c6d145fe46a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/12/2024 15:46:45 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 774907-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 246/2024

Datum der Veröffentlichung: 18/12/2024